



AQua-Angebot im Sommersemester 2018

per 29.03.18

Institut/Bereich	Institut für Katholische Theologie / Kirchengeschichte
Veranstaltungstitel	Die Inquisition. Ursachen, Entwicklungen, Auswirkungen
Veranstalter/in	Prof. Dr. Hildegard König
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel./E-Mail)	Name: Prof. König Tel.: 42601 E-Mail: hildegard.koenig@tu-dresden.de Anmeldung:
Art der Veranstaltung	Seminar
Termin(e) und Veranstaltungsort	Wochentag: Donnerstag DS: 5. Beginn: 03.05.2018 Raum: WEB/30/U
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Wenn heute von Inquisition die Rede ist, wird damit häufig Folter und Ketzerverbrennung in Verbindung gebracht. Dass aber der im 13. Jht entstandene Inquisitionsprozess ein Fortschritt in der Entwicklung der Rechtskultur darstellt, wird häufig übersehen: Unter Papst Innozenz III. wird das seit fränkischer Zeit gültige Infamationsverfahren, das nur einen Reinigungseid zur Wahrheitsfindung zuließ, durch das Inquisitionsverfahren ersetzt, das mit der Suche nach den nötigen Beweismitteln und mit Zeugenbefragung die materielle Wahrheit zu ergründen intendierte und das damit einen rationalen Zug in der Rechtsfindung etablierte. Das Seminar geht der Frage nach den Entstehungsbedingungen des Inquisitionsprozesses nach und denjenigen Faktoren und Traditionen, die die Inquisition zum Inbegriff einer unheilvollen kirchlichen Machtausübung werden ließen.
Voraussetzungen/ Vorkenntnisse	
Literatur	<ul style="list-style-type: none">• Quensel, Stephan, Ketzer, Kreuzzüge, Inquisition: Die Vernichtung der Katharer. Wiesbaden, Springer VS, 2017 (SLUB E.Book)• Ders., Hexen, Satan, Inquisition: Die Erfindung des Hexen-Problems. Wiesbaden 2017. (SLUB E-Book)
Begrenzung der	nein

Teilnehmeranzahl	
Angeboten für folgende Studiengänge/Verwendbarkeit	Staatsexamen, BA-Studiengänge, Ergänzungsbereich Staatsexamen und MA SLK sowie Master-Studiengänge und -Profilbereiche, MA Antike Kulturen
Anmerkungen	